

A **Armut** – weltweit leben 702 Millionen Menschen in extremer Armut, etwa 70 Prozent sind Frauen

B **Bildung** – Einnahmen kommen auch Kindern zugute, denn sie können in die Schule gehen

C **Chancen** – besonders Frauen werden unterstützt und gefördert

D **Die fairen Wochen** – machen Sie mit und greifen Sie bewusst zu fairem Kakao, Zucker, Saft, Gewürzen ...

E **Einkauf** – Sie suchen Fairtrade gelabelte Produkte? Der Einkaufs-Finder hilft Ihnen dabei!



F **Fair handeln bedeutet** – gerechter Lohn, langfristige Handelsbeziehungen, gute Arbeitsbedingungen

G **Gründung** – 1950 entstand die Fairhandels-Bewegung, um die Armut in Entwicklungsländern zu bekämpfen

H **Handy** – schon gehört? In fairen Smartphones stecken recyceltes Plastik und fair gehandeltes Gold

I **Informationen** – welches Produkt ist fair produziert? Labels und Siegel helfen beim Finden und Erkennen

J **Jede*r** kann einen Beitrag leisten, mit dem Kauf fair gehandelter Produkte

K **Kaffee** – Kooperationen für fairen Kaffee nur aus Frauenpower sorgen für mehr Gleichberechtigung

L **Länder** – 75 Länder und 1,66 Millionen Bauern/Bäuerinnen sind in Fairtrade-Organisationen zusammengeschlossen

M **Meine faire Stadt** – immer mehr Städte fördern das Angebot fairer Produkte. Finden Sie die Stadt in Ihrer Nähe hier



N **Nicht mehr ganz neu** – das staatliche Siegel „Grüner Knopf“ verrät, ob Kleidung nachhaltig produziert wurde



O **Orangen** – knapp 80 Prozent der weltweiten Orangensaft-Exporte stammen aus Brasilien

P **Preis** – die Plantagenarbeiter*innen erhalten einen Mindestpreis und eine Prämie für ihre Ernte

Q **Qualität** – mehr Arbeits- und Gesundheitsschutz sorgen für eine bessere Lebensqualität

R **Rückverfolgbarkeit** – Jein! Der Mengenausgleich erlaubt teilweise faire mit konventioneller Ware zu mischen

S **Schokolade** – Lust auf Süßes? Dann naschen Sie doch einmal fair

T **Tasse Tee = Teuer?** – eine Tasse fair gehandelter Tee kostet nur wenige Cent mehr als die herkömmliche Variante

U **Umwelt** – etwa 70 Prozent der fairen Produkte sind biologisch angebaut: gut für die Natur

V **Vergleich** – ca. 14 Prozent des Verkaufspreises einer Fairtrade Banane bleiben beim Bauern/der Bäuerin, nur 7 Prozent bei einer herkömmlichen

W **Weltläden** – die Fachgeschäfte sind seit fast 50 Jahren aktiv. Überzeugen Sie sich selbst in einer der 900 Filialen

X **X ≠ U** – wir fordern mehr Klarheit: eine gesetzliche Definition von „Fair“ und ein einheitliches Siegel

Y **Yes we cook** – holen Sie sich ein Rezeptbuch bei der Verbraucherzentrale und bereiten ein faires Dinner zu

Z **Ziele** – Genuss mit Zukunft durch mehr Geld für Erzeuger*innen, gute Bildung für Kinder und Gleichberechtigung für Frauen